

Zahlen und Fakten

Wie war das Geschäftsjahr 2021 in Zahlen? Was hat zugenommen und wo konnte eingespart werden? Mehr dazu auf Seite 6

Welchem Wert wollen Sie im Jahr 2022 ein bisschen Beachtung schenken?

«... für eine erfolgreiche Betriebsführung in schwierigen Zeiten sind motivierte, belastbare und flexible Mitarbeitende unentbehrlich.»
Markus Gautschi, CEO

zhreha.ch

Liebe Leserin, lieber Leser

Unternehmenswerte sind das Fundament einer Unternehmenskultur. Sie definieren die Art und Weise, wie wir bei der Arbeit agieren. Zudem dienen sie als Wegweiser, fordern Verantwortung und fördern die Motivation.

Wir sind stolz auf unsere Mitarbeitenden, welche für die Sichtbarkeit unserer Werte sorgen. Sei dies durch bestärkende Worte bei Übungen während der Therapie, ein Lächeln im Gang,



regionale Zaubereien aus der Küche oder die intensive Analyse von Krankheitsbildern zur Verbesserung der Lebensqualität für Betroffene.

Durch das tägliche Engagement für unsere Patientinnen und Patienten, für die Kolleginnen und Kollegen, Partnerinnen und Partner, Lieferantinnen und Lieferanten schaffen wir Chancen zur optimalen Rehabilitation.

Mehr dazu auf Seite 3 und 7

WIR WACHSEN

Stiftungsrat | Direktion

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Die Pandemie hat offenbart, dass für eine erfolgreiche Betriebsführung in schwierigen Zeiten motivierte, belastbare und flexible Mitarbeitende unentbehrlich sind. Deshalb haben wir in diesem Bereich viele Schwerpunkte gesetzt.

Personalkommission: Die Mitglieder der Personalkommission wurden gewählt und die Kommission hat ihre Tätigkeit aufgenommen.

Kulturcheck: Im Frühjahr wurde eine Befragung aller Mitarbeitenden durchgeführt. Die Resultate zeigen, dass sich die Investitionen in die Führungsentwicklung und ins Lean Management gelohnt haben. Gleichzeitig zeigten sich weitere Handlungsfelder. In Workshops wurde offen über mögliche Lösungsansätze diskutiert und in Gruppen wurden konkrete Themen und Ziele festgelegt, welche bereits fleissig umgesetzt werden.

Automatisierung und Digitalisierung im HR: Die Prozesse konnten mit neuer Software vereinfacht und automatisiert werden. Weitere Umstellungen folgen und haben ein papierloses HR zum Ziel, was die Zusammenarbeit mit zusätzlichen Standorten erleichtern wird.

Lohnvergleichsanalyse: Aufgrund des geänderten Gleichstellungsgesetzes haben wir erstmals anhand des Standard-Analyse-Modells des Bundes die Löhne zwischen den Geschlechtern verglichen. Der bereinigte Verdienstabstand beträgt weniger als 3% und liegt damit klar unter dem Toleranzwert von 5%.

Tragfähige Stärken



Stiftungsrat (2021)

Andreas Mühlemann	Präsident, Uster*
lic. iur. Christian Bretscher	Vizepräsident, Zürich*
Cornelia Deragisch	Mitglied, Chur*
Dr. oec. publ. Patrick Eberle	Mitglied, Wädenswil*
Ursula Feiner	Mitglied, Zürich
Martin Graf	Mitglied, Kirchdorf
Walter Grüninger	Mitglied, Bubikon
Albert Hess	Mitglied, Wald
Annalis Knoepfel-Christoffel	Mitglied, Männedorf, bis 30.6.2021
Teodoro Megliola	Mitglied, Bäretswil*
Mirsada Misirlic	Mitglied, Zürich
lic. iur. Thomas Vogel	Mitglied, Thalwil
Prof. Dr. med. Michael Weller	Mitglied, Zürich*

* Mitglieder des Stiftungsratsausschusses.

Direktion (per 31.12.2021)

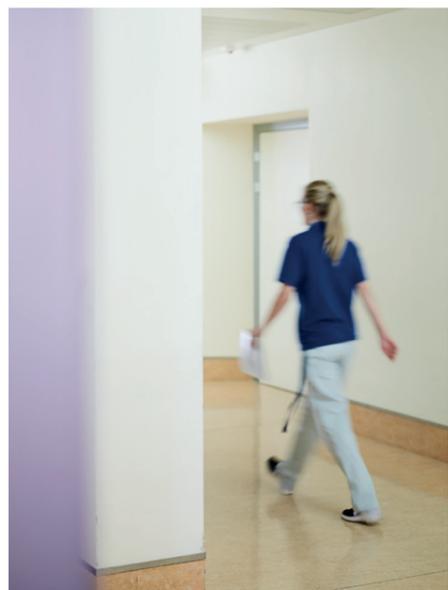
Markus Gautschi	CEO
Remy Gasser	CFO
PD Dr. med. Marc Spielmanns	Ärztlicher Direktor Klinik Wald
Florian Bantle	Ärztlicher Direktor Klinik Davos a. i.



Andreas Mühlemann
Andreas Mühlemann
 Präsident Stiftungsrat



Markus Gautschi
Markus Gautschi
 CEO



Neues Abrechnungssystem

Am 1. Januar 2022 wurde das schweizweit gültige Abrechnungssystem ST Reha eingeführt. Dies erforderte auch in unserem Unternehmen umfangreiche Vorbereitungsarbeiten. Wir waren bereits vor vielen Jahren als Pilotbetrieb am Projekt beteiligt und gehen gut vorbereitet an den Start. Erfreulicherweise ist es uns gelungen, bereits im November die neuen Tarife mit den Versicherern zu vereinbaren.

Covid-19-Pandemie

Die Corona-Pandemie begleitete uns auch im Jahr 2021. Der Impfstoff brachte eine gewisse Entspannung mit sich. Wie schon im Jahr 2020 meisterten wir die Herausforderungen dank unserer flexibel einsetzbaren Mitarbeitenden wieder bestens. Mit einer schnellen Übernahme der Patientinnen und Patienten in die Rehabilitation leisteten wir einen wichtigen Beitrag zur Entlastung der Spitäler.

Änderungen im Stiftungsrat

Annalis Knoepfel-Christoffel ist im Juni nach 21 Jahren zurückgetreten. Sie hat ein breites Spektrum und viel Erfahrung und Wissen eingebracht. Sie war die Stimme der Pflege im Stiftungsrat und hat sich für sie eingesetzt. Wir danken ihr herzlich für ihren langjährigen Einsatz und wünschen ihr alles Gute für die Zukunft.

Spitalplanung Zürich 2023

Mit Befriedigung durften wir feststellen, dass unsere bestehenden Leistungsaufträge gemäss Entwurf zum Strukturbericht im Wesentlichen bestehen bleiben sollen. Besorgt sind wir jedoch darüber, dass der Regierungsrat die mittel- und langfristige Weiterführung der Klinik Wald in Frage stellt.

Ersatzneubau Klinik Wald

Die Planung für unsere neue Klinik in Wald ist weit fortgeschritten. Aus dem zweistufigen Architekturwettbewerb ging das Projekt «Piano Mobile» von Liechti Graf Zumsteg Architekten AG aus Brugg als Sieger hervor. Es setzt den Neubau souverän und mit grosser Prägnanz in die Hügellandschaft ein. Parallel dazu wurden die aufwändigen Arbeiten für den kantonalen Gestaltungsplan vorangetrieben. In nächsten Schritten ginge es nun darum, das Raumprogramm weiter zu überarbeiten, die Finanzierung zu regeln und die baurechtlichen Entscheide voranzutreiben. Aufgrund der unerwarteten Vorbehalte des Regierungsrates wurden diese Arbeiten vorübergehend zurückgestellt. Mehr dazu: zhreha.ch/news-events

Neuer Standort Rüti ZH

Die bereits seit vielen Jahren zentralisierten administrativen und zentralen Dienste sind auf Anfang 2022 nach Rüti umgezogen. Im Joweid Zentrum können wir in zugemieteten Räumen flexibel auf die Entwicklung der Zürcher Reha-Zentren eingehen. Der neue Standort befindet sich direkt beim Bahnhof und ist damit bestens an den öffentlichen Verkehr angeschlossen. Die räumliche Auslagerung erlaubt zudem eine Konzentration der bevorstehenden Investitionen auf die Räumlichkeiten für unsere Patientinnen und Patienten.

UNTERNEHMERISCH

Für unseren langfristigen Erfolg gehen wir den Weg unternehmerisch voran, stellen uns dabei den neuen Marktanforderungen und dem geplanten Wachstum – mit **Mut, Achtsamkeit und Nachhaltigkeit**.



«Unternehmerisches Denken und Handeln bildet die Grundlage für jeden geschäftlichen Erfolg. Kluge Entscheidungen zu treffen, entschlossen zu handeln und vorausschauend zu planen, sind wichtige Voraussetzungen, um ein Projekt erfolgreich durchzuführen.»

Markus von Arx, Leiter Projektmanagement



«Ich schätze es sehr, neue Zielsetzungen für den Bereich der Therapie mitgestalten zu dürfen, wobei mir die enge Verzahnung von neusten wissenschaftlichen Erkenntnissen, Theorie und interdisziplinären klinischen Praktiken sehr wichtig ist.»

Anna Maria Pekacka-Egli, Leiterin Logopädie



«Wertschätzung zu leben, macht Freu(n)de. Die gegenseitige Unterstützung und Anerkennung beflügelt mich im Miteinander und spornt mich in meiner Arbeit tagtäglich zu herausragenden Leistungen an.»

Manuela Rhyner, Mitarbeiterin Personalentwicklung, Schulungsverantwortliche

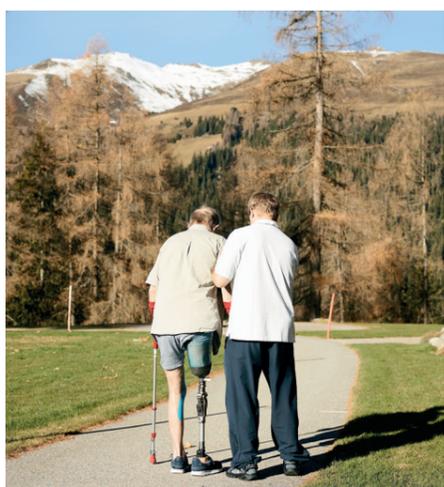


ANERKENNEND

Im Zentrum unseres Tuns behandeln wir unsere Patientinnen und Patienten, Mitarbeitenden und Partner so, wie auch wir behandelt werden möchten – mit **Wertschätzung, Empathie und Herzlichkeit**.

VON DER INFORMATIK

Fachbereiche und Projekte



Informatik und Digitalisierung

Nach der Einführung der elektronischen Patientenakte im Vorjahr investierten wir wiederum in unsere IT-Systeme. Das Administrativ-System OPALE wurde auf Ende Jahr vollständig zusammgeführt und der Kreditorenworkflow digitalisiert. Öffentlich ausgeschrieben haben wir ein Managementinformationssystem (MIS) sowie das Outsourcing der IT-Infrastruktur. Die Umsetzung der beiden Projekte ist für 2022 geplant. Die Evaluation einer App, welche die Patientinnen und Patienten bei der Rehabilitation unterstützen könnte, haben wir abgebrochen, da kein ausgereiftes Angebot auf dem Markt zu finden war.

«Seitenwechsel»

Dr. med. Klaus Scheidtmann, Leitender Arzt Neurorehabilitation der Zürcher RehaZentren | Klinik Wald, hat ein Buch «Seitenwechsel. Ein Arzt als Patient.» geschrieben. Es ist eine authentische Geschichte eines Neurologen, der durch seinen eigenen Hirntumor auch die andere Seite der medizinischen Versorgung kennenlernt und in grosser Offenheit von seinen Erfahrungen, seiner Erschütterung, seiner Hoffnung und Verzweiflung und glücklichen Heilung erzählt.

ISO-9001:2015 rezertifiziert

Im Juni 2021 fand das ISO-Rezertifizierungsaudit in unseren Kliniken statt. Wir haben dabei überdurchschnittlich gut abgeschnitten. Besonders hervorgehoben wurden: die positiven Weiterentwicklungen der letzten Jahre, der in allen Bereichen spürbare Wille, das Bestehende immer wieder kritisch zu durchleuchten und weiterzuentwickeln, die ausgezeichnete Prozessdokumentation im IMS, welche für viele Kliniken Referenzstatus erlangt hat. Das tut gut und wir sind mächtig stolz!

Auswirkungen der Pandemie

Nach den ersten Schockwellen der COVID-Pandemie im Jahr 2020 wurde vom Bundesamt für Gesundheit (BAG) beim renommierten Büro Bass eine Studie in Auftrag gegeben mit dem Titel «Corona Stress Study». In diesem Projekt wurde die Häufigkeit schwerer psychologischer Beeinträchtigungen durch die Krisensituation bei verschiedenen Altersgruppen untersucht. Es zeigte sich, dass insbesondere in den jüngeren Altersgruppen, beispielsweise den 14- bis 24-Jährigen, bis zu 30% schwere depressive Symptome oder auch Angsterkrankungen entwickelt hatten. Das Büro Bass hat folgerichtig Handlungsempfehlungen ausformuliert, wobei insbesondere die Behandlung als auch die Reintegration und Rehabilitation dieser Störungen in den Vordergrund traten. Tatsächlich durften wir im Jahr 2021 eine grosse Zahl teils sehr junger Menschen erfolgreich rehabilitieren und ihnen die Rückkehr in die geplante Ausbildung oder die Berufstätigkeit ermöglichen. Vor diesem Hintergrund konnten wir einen wertvollen Beitrag im Sinne der gesundheitlichen und gesellschaftlichen Krisenbewältigung leisten. In den somatischen Bereichen wie in Davos mit Innerer Medizin, Pneumologie und Onkologie vertreten, sind insofern grosse Herausforderungen für die Zukunft zu erwarten, als im Rahmen der pandemischen Situation Vor- und Nachsorgeuntersuchungen teils verschoben oder von manchen Patientinnen und Patienten auch vermieden wurden. Dies wird mittelfristig zu einem erheblichen Nachholbedarf in der Primärtherapie und in Folge auch für die stationären Rehabilitationsbehandlungen führen. Vor diesem Hintergrund wird die rehabilitative Medizin weiterhin einen wesentlichen Beitrag zur Bewältigung der mittel- und langfristigen Effekte der Pandemie leisten, indem wir unseren Patientinnen und Patienten die Rückkehr in ein selbstbestimmtes Dasein, die Berufstätigkeit oder auch in den familiären Kreis ermöglichen.



Florian Bantle
Ärztlicher Direktor a. i.
Chefarzt Psychosomatische Rehabilitation



Auch in diesem Jahr wurde viel geleistet und wir wurden mit Vertrauen beschenkt.

Unser herzlichster Dank gebührt allen, welche täglich ihr Bestes zum Wohl der Patientinnen und Patienten beitragen – innerhalb sowie auch ausserhalb der Kliniken. Nur Gemeinsam schaffen wir zukünftig die besten Chancen!



BIS ZUR FORSCHUNG

Fachbereiche und Projekte



Studien/Publikationen

Durch Forschungs- und Studienarbeit bzw. deren Erkenntnisse können massgebliche Fortschritte zur Verbesserung der Gesundheit erzielt werden. Auch wir begleiten verschiedene Forschungsprojekte, um die Weiterentwicklung zu unterstützen.

Im Jahr 2021 konnten wir mehrere Studienprojekte erfolgreich abschliessen, welche sogar international Beachtung erhielten. Vor allem das gewonnene Wissen zu den in der Klinik Wald behandelten Post-COVID-19-Patientinnen und -Patienten stiess in der Fachwelt auf grosses Interesse. Unsere Artikel wurden viele tausend Mal gelesen und über zehn Mal in Zeitungen und Fachzeitschriften zitiert.

Neue Diagnostik zur Abschätzung des Risikos einer Pneumonie bei einem Schlaganfall

Auch andere Projekte erregten Aufmerksamkeit. Die wissenschaftliche Arbeit für das Promotionsvorhaben von Anna-Maria Pekacka-Egli, Leiterin Logopädie der Zürcher RehaZentren I Klinik Wald, wurde im renommierten Journal «Brain Sciences» publiziert (Pekacka-Egli A. M., et al. Predictive value of cough frequency in addition to aspiration risk for outcome pneumonia in dysphagic stroke survivors. Brain Sciences 2021, 11,847.).

Dies stellte die Grundlage für den Studienantrag dar, welcher im Jahr 2021 den Swiss Reha Forschungspreis gewann. Der Preis wurde erstmalig von der Swiss Reha vergeben und die Eingabe der Forschungsgruppe der Zürcher RehaZentren I Klinik Wald setzte sich im Wettbewerb gegen elf andere Studien bekannter Wissenschaftsgruppen der Schweiz durch. In dem preisgekrönten Vorhaben geht es um den Einsatz einer differenzierten, neuen Diagnostik zur Abschätzung des Risikos einer Pneumonie im Rahmen eines Schlaganfalls, einer häufigen und gefährlichen Komplikation der schwererkrankten Schlaganfall-Patientinnen und -Patienten mit Schluckstörungen.

Nutzung einer App für die Nach-Reha-Phase

Ebenfalls im Jahr 2021 konnte eine interessante Studie beendet werden, welche nun dieses Jahr kurz vor der Publikation in einem der weltweit renommiertesten, pneumologischen Journalen, dem «THORAX», publiziert wurde. In diesem Projekt wurde in der Nach-Reha-Phase der Nutzen einer Smartphone-App im Hinblick auf den Erhalt der körperlichen Aktivität bei COPD-Patientinnen und -Patienten untersucht. Es zeigte sich erstmalig, dass durch das regelmässige Nutzen der App die körperliche Aktivität über die Nachbeobachtungsphase von sechs Monaten, gemessen mit einem Aktivitätstracker, im Vergleich zur Kontrollgruppe erhalten werden konnte (Spielmans M., et al. Using a smartphone application maintains physical activity following pulmonary rehabilitation in COPD patients, a randomized controlled trial. Thorax 2022. <https://doi.org/10.1136/thoraxjnl-2021-218338>).

Publikationsliste 2021

Originalarbeiten mit Erstautorenschaft eines Mitarbeitenden der Zürcher RehaZentren

1. Spielmans M., Tamm M., Schildge S., Valipour A. Swiss experience in therapy with dual bronchodilation in COPD in relation to self-reported physical functionality. J Clin Med Res 2021, 13(7):392-402
2. Pekacka-Egli A.M., Kazmierski R., Lutz D., Kulnik S.T., Pekacka-Falkowska K., Maszczyk A., Windisch W., Boeselt T., Spielmans M. Predictive value of cough frequency in addition to aspiration risk for outcome pneumonia in dysphagic stroke survivors. Brain Sciences 2021, 11,847. <https://doi.org/10.3390/brainsci11070847>
3. Pekacka-Egli A.M., Kazmierski R., Lutz D., Pekacka-Falkowska K., Maszczyk A., Windisch W., Spielmans M. Reassessment of Poststroke Dysphagia in Rehabilitation Facility Results in Reduction in Diet Restrictions. J Clin Med 2021, 10, 1714. <https://doi.org/10.3390/jcm10081714>
4. Spielmans M., Pekacka-Egli A.M., Schoendorf S., Windisch W., Hermann M. Effects of a comprehensive pulmonary rehabilitation in severe

Post-COVID-19 patients. Int J Environ Res Public Health 2021, 18, 2695. <https://doi.org/10.3390/ijerph18052695>

5. Luu P, Tulka S, Knippschild S, Windisch W, Spielmans M. [Risk Assessment of Acute Exacerbation in COPD Patients in the Context of Pulmonary Follow-Up Rehabilitation Based on the Prevalence and Severity of Comorbidities]. Pneumologie. 2021 Feb 4. German. doi: 10.1055/a-1346-5504. Epub ahead of print. PMID: 33540464.
6. Spielmans M, Pekacka-Egli AM, Cecon M, Wittassek F, Schoendorf S, Lutz D, Hermann M. COVID-19 outbreak during inpatient rehabilitation- impact on settings and clinical course of neuro-musculoskeletal rehabilitation patients. Am J Phys Med Rehabil. 2021 Jan 11. doi: 10.1097/PHM.0000000000001686. Epub ahead of print. PMID: 33443857.

Originalarbeiten mit Beteiligung der Zürcher RehaZentren bzw. eines Mitarbeitenden der Zürcher RehaZentren (Co-Autorenschaft)

1. Kohlbrenner D., Kuhn M., Stüssi-Helbling M., Nordmann Y., Spielmans M., Clarenbach C. F. Longitudinal smartphone-based symptom monitoring in individuals with SARS-CoV-2 associated respiratory failure after hospital discharge: a multi-centre observational study. Front. Rehabil. Sci. 2021; 2:777396. doi:10.3389/fresc.2021.777396
2. Valipour A., Avdeev S., Barczyk A., Bayer V., Fridlender Z., Georgieva M., Kudela O., Medvedchikov A., Miron R., Sanzharovskaya M., Šileikien V., Šorli J., Spielmans M., Szalai Z. Therapeutic success of tiotropium/olodaterol, measured using the Clinical COPD Questionnaire (CCQ), in routine clinical practice: a multinational non-interventional study. Int J COPD 2021;16:615-628.
3. Marin-Corral J., Pascual-Guardia S., Amati F., Alberti S., Masclans J. R., Soni N., Rodriguez A., Sibilla O., Sanz F., Sotgiu G., Anzueto A., Dimakou K., Petrino R., van de Garde E., Restrepo M.I.; GLIMP investigators. Aspiration Risk Factors, Microbiology, and Empiric Antibiotics for Patients Hospitalized With Community-Acquired Pneumonia. CHEST. 2021 Jan;159(1):58-72. doi: 10.1016/j.chest.2020.06.079. Epub 2020 Jul 17. PMID: 32687909.

Neben den wissenschaftlichen Arbeiten wurden im Jahr 2021 auch einige Übersichtsarbeiten und Kongressposter veröffentlicht.

Schlafmedizinisches Zentrum Zürcher Oberland

Im zweiten Jahr des Zusammenschlusses der beiden Schlafzentren des GZO Spital Wetzikon in Wetzikon und der Zürcher RehaZentren I Klinik Wald zum Schlafmedizinischen Zentrum Zürcher Oberland wurde eine deutliche Zunahme der Auslastung des Zentrums erreicht. Dies ist auf Umstrukturierungen, Optimierungen und die kontinuierliche Zusammenarbeit mit verschiedenen Fachexpertinnen und -experten zurückzuführen.

Pulmonale Rehabilitation Klinik Wald und Davos

Das Fachteam der Pulmonalen Rehabilitation der Klinik Wald wird seit dem 1. Dezember 2021 durch Patrick Heeb, Leitender Arzt Pulmonale Rehabilitation, sowie seit dem 1. Februar 2022 ebenfalls durch Vivian Arias, Leitende Ärztin Pulmonale Rehabilitation, unterstützt. Ziel ist es, ab März 2022 auch standortübergreifend zu arbeiten, das heisst die Zusammenarbeit zwischen der Klinik Wald und Davos zu intensivieren.

Hochbetrieb für die Personalärzte

Der Personalarzt beschäftigt sich üblicherweise schwerpunktmässig mit Einstellungsuntersuchungen, Durchführung bzw. Überwachung der erforderlichen Impfungen des Personals sowie der Erfassung von Betriebsunfällen. Im Rahmen der Pandemie erweiterte sich das Arbeitsfeld inhaltlich und zeitlich enorm. Neben der Durchführung der Corona-Impfungen und der Überwachung der Spucktests waren auch die zahlreichen PCR-Testungen und Beratungen und Schulungen der Mitarbeitenden in Corona-Fragen hinzugekommen. Dies war zusätzlich zu den üblichen Aufgaben eine deutliche Mehrbeanspruchung, die die beiden zuständigen Personalärzte (Anna Slowinska, Leitende Ärztin Internistisch-onkologische Rehabilitation, und Dr. med. Henning Dullau, Leitender Arzt Pulmonale Rehabilitation) hervorragend gemeistert haben. Ihnen gilt ein besonderer Dank.



PD Dr. med. Marc Spielmanns

Ärztlicher Direktor
Chefarzt Pulmonale Rehabilitation
Chefarzt Internistisch-onkologische Rehabilitation
Leiter Zentrum für Schlafmedizin



AUF EINEN BLICK

Zahlen und Fakten



ERÖFFNUNGSJAHR

1898 Wald
1918 Davos



ANZAHL BETTEN

152 Wald
109 Davos



ANZAHL MITARBEITENDE

408 Wald
239 Davos



ANZAHL PATIENTENAustritte

2284 Wald (stationär)
883 Wald (ambulant)
1370 Davos (stationär)
515 Davos (ambulant)



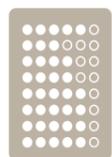
ANZAHL PFLEGETAGE

53 874 Wald
37 840 Davos



Ø AUFENTHALTS-DAUER (TAGE)

23.6 Wald
27.6 Davos



DURCHSCHNITTLICHE BELEGUNG

Anteil allgemeinversicherte Patientinnen und Patienten

Anteil zusatzversicherte Patientinnen und Patienten

	Wald	Davos
DURCHSCHNITTLICHE BELEGUNG	97.0%	95.0%
Anteil allgemeinversicherte Patientinnen und Patienten	79.7%	78.9%
Anteil zusatzversicherte Patientinnen und Patienten	20.3%	21.1%



EBITDA-MARGE

11.5%

ERFOLGSRECHNUNG

(in Mio. CHF)	2021	2020
Nettoerträge aus Lieferungen und Leistungen	67.7	64.2
Andere betriebliche Erträge	2.8	2.9
Betriebsertrag	70.5	67.1
Personalaufwand	-49.4	-50.7
Sachaufwand	-13.0	-13.3
Betriebsergebnis vor Abschreibungen	8.1	3.1
Abschreibungen auf betrieblichen Sachanlagen	-3.9	-4.0
Abschreibungen auf betrieblichen immateriellen Werten	-0.6	-0.3
Betriebsergebnis	3.6	-1.2
Finanzergebnis	0.3	-0.1
Anteil am Ergebnis von assoziierten Gesellschaften	0.0	0.0
Ordentliches Ergebnis	3.9	-1.3
Betriebsfremdes Ergebnis	0.2	-0.9
Ergebnis	4.1	-2.2



Remy Gasser
Remy Gasser
CFO

«Die Herausforderung und Freude besteht darin, jeden Tag den Menschen eine neue Chance zu geben sich verändern zu dürfen, Neues zu versuchen und andere Wege einzuschlagen.»

Anna Krüttli,
Fachexpertin Psychosomatische Rehabilitation



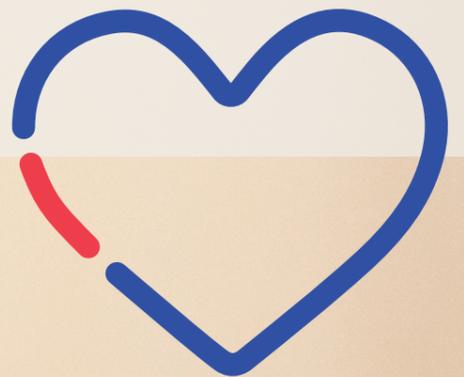
«Ein sicheres Auftreten der Mitarbeitenden vermittelt auch den Patientinnen und Patienten Sicherheit. Diese Sicherheit gewinne ich dadurch, dass meine Arbeitgeberin mir Vertrauen schenkt und Verantwortung übergibt in Form von Kompetenzerweiterungen.»

Justine Kübler, Fachfrau Gesundheit



ACHTEND

Verantwortungsvolles Handeln, Gesundheitsförderung und Bedürfnisorientierung sind die Grundlagen unserer Tätigkeit. Wir begegnen uns respektvoll – mit **Verbundenheit, Verbindlichkeit und Ehrlichkeit.**



«Ich schätze den interdisziplinären Austausch sehr. Er hilft, für unsere Patientinnen und Patienten einen reibungslosen und transparenten Aufenthalt sicherzustellen. Zudem trägt er dazu bei, unser Fachwissen weiterzuentwickeln und neue/andere Aspekte aufzunehmen.»

Franziska Reiss, Ergotherapeutin



OFFEN UND INNOVATIV

Unsere Arbeit ist geprägt von Interdisziplinarität und Qualitätsbewusstsein sowie Offenheit und Interesse. So entwickeln wir uns weiter – mit **Klarheit, Wissen und Kompetenz.**

«Mit der Ausbildung zur Herzinsuffizienzberaterin konnte ich einen Teil meines Fachwissens vertiefen. So kann ich nun herzinsuffiziente Patientinnen und Patienten optimal beraten sowie unterstützen.»

Cornelia Honegger, Dipl. Pflegefachfrau FH



WIR FÜR SIE

Ihre Ansprechpersonen



Zürcher RehaZentren I Klinik Wald
Faltigbergstrasse 7 | 8636 Wald
T +41 55 256 61 11 | F +41 55 246 47 20
info.wald@zhreha.ch



Zürcher RehaZentren I Klinik Davos
Klinikstrasse 6 | 7272 Davos Clavadel
T +41 81 414 42 22 | F +41 81 414 42 40
info.davos@zhreha.ch



Pulmonale Rehabilitation | Schlafmedizin

PD Dr. med. Marc Spielmanns
Ärztlicher Direktor | Chefarzt Pulmonale Rehabilitation
Leiter Zentrum für Schlafmedizin
T +41 55 256 68 21 | marc.spielmanns@zhreha.ch



Psychosomatische Rehabilitation

Florian Bantle
Ärztlicher Direktor a. i.
Chefarzt Psychosomatische Rehabilitation
T +41 81 414 41 00 | florian.bantle@zhreha.ch



Pulmonale Rehabilitation

Dr. med. Henning Dullau
Leitender Arzt Pulmonale Rehabilitation
T +41 55 256 68 21 | henning.dullau@zhreha.ch



Pulmonale Rehabilitation | Schlafmedizin

PD Dr. med. Marc Spielmanns
Ärztlicher Direktor | Chefarzt Pulmonale Rehabilitation
Leiter Zentrum für Schlafmedizin
T +41 55 256 68 21 | marc.spielmanns@zhreha.ch



Pulmonale Rehabilitation

Vivian Arias
Leitende Ärztin Pulmonale Rehabilitation
T +41 55 256 68 21 | vivian.arias@zhreha.ch



Muskuloskelettale Rehabilitation

Dr. med. Stephan Spiess
Chefarzt Muskuloskelettale Rehabilitation
T +41 81 414 41 00 | stephan.spiess@zhreha.ch



Pulmonale Rehabilitation

Patrick Heeb
Leitender Arzt Pulmonale Rehabilitation
T +41 55 256 68 21 | patrick.heeb@zhreha.ch



Muskuloskelettale Rehabilitation

Dragos Volvoreanu
Oberarzt i. V. Muskuloskelettale Rehabilitation
T +41 81 414 41 00 | dragosandrei.volvoreanu@zhreha.ch



Muskuloskelettale Rehabilitation

Dr. med. Peter Guyer
Chefarzt Muskuloskelettale Rehabilitation
T +41 55 256 68 21 | peter.guyer@zhreha.ch



Internistisch-onkologische Rehabilitation

Dr. med. Anna Slowinska
Leitende Ärztin Internistisch-onkologische Rehabilitation
T +41 81 414 41 00 | anna.slowinska@zhreha.ch



Neurologische Rehabilitation

Prof. Dr. med. Dietmar Lutz
Chefarzt Neurologische und Muskuloskelettale Rehabilitation
Facharzt für Neurologie und Psychiatrie
T +41 55 256 68 21 | dietmar.lutz@zhreha.ch



Neurologische Rehabilitation

Dr. med. Klaus Scheidtmann
Leitender Arzt Neurologische Rehabilitation
T +41 55 256 68 21 | klaus.scheidtmann@zhreha.ch



Zürcher RehaZentren I Klinik Lengg
Bleulerstrasse 60 | 8008 Zürich
T +41 44 387 67 67
info@kliniklengg.ch
kliniklengg.ch



Neurologische Rehabilitation

Dr. med. Nadja Averkina
Leitende Ärztin Neurologische Rehabilitation
T +41 55 256 68 21 | nadja.averkina@zhreha.ch



Kardiovaskuläre Rehabilitation

Dr. med. Reiner Baumgärtner
Chefarzt Kardiovaskuläre Rehabilitation
T +41 55 256 68 21 | reiner.baumgaertner@zhreha.ch



Kardiovaskuläre Rehabilitation

Pract. med. Olberk Ibish
Leitender Arzt Kardiovaskuläre Rehabilitation
T +41 55 256 68 21 | olberk.ibish@zhreha.ch



Interdisziplinär

Dr. Jacqueline Scheifele
Spitalfachärztin | Med. Klinikmanagerin
T +41 55 256 68 21 | jacqueline.scheifele@zhreha.ch